



## Terminänderung für den Diözesantag



Liebe Büchereimitarbeiterinnen und Büchereimitarbeiter!

Die diesjährige Veranstaltungsplanung stand bedauerlicherweise unter einem ungünstigen Stern.

Nachdem wichtige veranstaltungstechnische Zusagen wieder zurückgenommen wurden, mussten Frau Meyer und ich eine Entscheidung treffen:

Entweder kurzfristig nach Alternativen suchen, die sich erheblich auf die Qualität der Veranstaltung ausgewirkt hätten, oder den Diözesantag um ein Jahr zu verschieben.

Wir haben uns für Letzteres entschieden, da uns IHR Ehrentag am Herzen liegt und Ihnen die Wertschätzung entgegenbringen möchten, die Sie verdienen.

Somit findet der Diözesantag nun am

**Samstag, den 29.10.2016** statt.

Das Programm und die Anmeldungen, senden wir Ihnen zu gegebener Zeit zu. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Kamishibai Vorlesen und erzählen mit dem Geschichtentheater

Das aus der japanischen Erzähltradition stammende, Kamishibai ist ein japanisches Papiertheater. Der Vorführer bzw. die Vorführerin des Kamishibai erzählt mit kurzen Texten zu wechselnden Bildern (stabile Bildkarten im DIN A3 Format), die in einen bühnenähnlichen Rahmen geschoben werden. In diesen kommen die szenischen Bilder in besonderer Weise zur Geltung. Der Vorteil dieser Veranstaltung ist das handliche und gut tragbare Format des Rahmens. Das kleine Theater ist damit ohne Stromanschluss ganz unkompliziert einsetzbar und bietet vielfältige Möglichkeiten des Erzählens.

Kamishibai eignet sich für den Einsatz im Elementarbereich (ab 2 Jahre), in Grundschule und im Kindergottesdienst. Es kann nicht nur zur Vermittlung religiöser oder märchenhafter Inhalte eingesetzt werden, sondern bietet den Kindern auch Möglichkeiten, selbst kreativ und sprachkompetent zu agieren.



## Ökumenischer Medienladen

Augustenstraße 124

70197 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 2 22 76-67 bis -70

Fax: 07 11 / 2 22 76-71

<http://www.oekumenischer-medienladen.de/>

Email: [info@oekumenischer-medienladen.de](mailto:info@oekumenischer-medienladen.de)

Der ökumenische Medienladen verleiht einen Medienkoffer mit komplettem Erzähltheater, 2 Büchern und Arbeitshilfe. Didaktische Handreichungen liegen bei. Sie können auch zwei Anleitungsbücher entleihen.

### **Kamishibai** (Medienpaket)

Mediennummer: MP4426

### **Mein Kamishibai : Das Praxisbuch zum Erzähltheater** / Helga Gruschka ; Susanne Brandt, 2013

Mit ausgearbeiteten Projekten aus den Bereichen Märchen, Musik, Naturwissenschaft und Bibel verdeutlicht das Praxisbuch die große Methodenvielfalt beim Einsatz des Kamishibai. So beschreiben die Kinder Bild für Bild, wie die Spinne ihr Netz baut, erzählen die Schöpfungsgeschichte und erfinden mit dem Geschichtenbauplan ihr eigenes Märchen. Das Praxisbuch zum Kamishibai ist ein Schatz an ganzheitlichen Methoden und fantasievollen Ideen zum Einsatz des Erzähltheaters in Kindergarten, Grundschule und Kinderkirche: Die Kinder erarbeiten ein Thema, setzen es gestalterisch um und erzählen es als Sachgeschichte in Wort und Bild im Kamishibai. So gewinnt das Erlernete zunehmend an Struktur, verankert sich im Gedächtnis und findet seine Würdigung im Erzähltheater vor dem Publikum.

Mediennummer: NF111

### **Kamishibaigeschichten für den Kindergarten**

Leo hat miese Laune, denn heute geht alles schief, und Nina hat Bammel vor ihrer ersten Turnstunde... Die Gefühlswelt der Kinder, das ist das Thema dieser Geschichten fürs Kamishibai. Die Geschichten werden in elf klar voneinander abgegrenzten Szenen erzählt, zu denen die Kinder jeweils ein Bild gestalten. Schon beim kreativen Malen beschäftigen sie sich damit, was Leo oder Nina tun könnten, damit sie sich wieder wohlfühlen. Wenn alle Szenen gestaltet sind, erzählt die Gruppe ihre Geschichte im Erzähltheater. 12 Kamishibai-Geschichten aus dem Leben der Kinder zur Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen, teilweise mit offenem Ausgang, der ältere Kinder zum kreativen Weitererzählen motiviert.

Mediennummer: NF113

Folgende Bildkarten können Sie ebenfalls im Ökumenischen Medienladen entleihen:

### **Als die Raben noch bunt waren (Edith Schreiber-Wicke / Carola Holland)** (ab 4 Jahre)

Die Raben waren nicht immer rabenschwarz. Vor langer Zeit waren sie kunterbunt und leuchteten in allen Regenbogenfarben. Sie lebten friedlich miteinander. Doch eines Tages stellte der Schneemann eine Frage, die alles verändern sollte: "Wer von euch Raben hat eigentlich die richtige Farbe?"

Mediennummer: 736



**Arche Noah** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Die Geschichte von Noahs Arche nach 1.Mose 6.

Mediennummer: 716

**Der Auszug aus Ägypten** (Petra Lefin) (ab 5 Jahre)

Die biblische Geschichte vom Auszug aus Ägypten für das Erzähltheater. Für Kindergarten, Grundschule und Kindergottesdienst.

Mediennummer: 709

**Der barmherzige Samariter** (Susanne Brandt / Klaus-Uwe Nommensen) (ab 4 Jahre)

Bildkarten zum biblischen Gleichnis nach Lukas 10, 25-37.

Mediennummer: 700 (ab 4 Jahre)

**Betül und Nele erleben den Ramadan** (Naciye Kamcili-Yildiz, Senay Biricik) (ab 4 Jahre)

Betül ist schon ganz aufgeregt! Denn bald beginnt der Ramadan und die ganze Familie freut sich sehr darauf. Ihrer besten Freundin Nele erzählt sie alles, was sie schon über den Ramadan weiß, und lädt sie zu sich nach Hause ein. Kinder erfahren, wie muslimische Familien den Fastenmonat begehen und Id al-Fitr, das Fest des Fastenbrechens, feiern. Inkl. Textvorlage und kindgerechten Sachinformationen zu Ramadan und Zuckerfest.

Mediennummer: 740

**David und Goliath** (Susanne Brandt / Klaus-Uwe Nommensen) (ab 4 Jahre)

Bildkarten zur biblischen Geschichte nach 1. Samuel 17.

Mediennummer: 701

**Der dicke fette Pfannkuchen** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Drei Frauen backen einen wunderbaren dicken Pfannkuchen, doch zu ihrer großen Überraschung hüpf er aus der Pfanne und rollt davon. Alle Tiere, denen er begegnet, wollen ihn auffressen, doch der Pfannkuchen lacht sie nur aus und rollt weiter. Bis er schließlich drei Kindern begegnet.

Mediennummer: 712

**Drei Chinsen mit dem dem Kontrabass** (Susanne Brandt / Margret Russer) (ab 3 Jahre)

Erzählkarten zum bekannten Lied von den "Dro Chonoson mot dom Kontroboss". Das Austauschen der Vokale durch den immer gleichen Vokal ist eine lustige Herausforderung. Kinder werden aufgefordert, möglichst viele Wörter mit gleichlautenden Vokalen zu sammeln und sich so in Mundakrobatik zu versuchen. Ein phonologischer Riesenspaß zur Sprachförderung in Kindergarten und Grundschule.

Mediennummer: 747

**Durch das Kirchenjahr** (Robert Ischwang) (ab 16 Jahre)

Die extragroßen Fotokarten (DIN A3) zu den Festen des Kirchenjahres unterstützen darin, mit Senioren ins Gespräch zu kommen und Erinnerungen auszutauschen. Mit den Bildern können auch komplette Andachten gestaltet werden. Das Begleitheft bietet Anregungen zum Einsatz der Fotokarten, Informationen zu Festen sowie Gesprächsimpulse, Gedichte, Lieder und Gebete. Die Themen: Advent – Weihnachten/Heilige Nacht – Erscheinung/Dreikönig – Lichtmess – Aschermittwoch – Karfreitag – Ostersonntag – Pfingsten – Mariä Himmelfahrt – Erntedank – Allerheiligen.

Mediennummer: 723

**Die Emmausgeschichte** (Susanne Brandt) (ab 5 Jahre)

Die Emmausgeschichte für das Erzähltheater. Einsetzbar in Kindergarten, Grundschule und Kinderkirche.

Mediennummer: 708

**Die Geschichte vom heiligen Franziskus** (Bettina Herrmann / Sybille Wittmann) (ab 4 Jahre)

Die Geschichte des heiligen Franziskus.  
Mediennummer: 705

**Die Geschichte von Martin Luther** (ab 4 Jahre)

Erzählt werden die wichtigsten Stationen im Leben des Reformators.  
Mediennummer: 722

**Die Geschichte von Prinz Seltsam** (Heike Sistig / Silke Schnee) (ab 4 Jahren)

Bildkarten zum Märchen "Die Geschichte von Prinz Seltsam" nach dem Kinderbuch von Silke Schnee.  
Mediennummer: 710

**Gott schenkt seinen Geist** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Die Geschichte von Pfingsten.  
Mediennummer: 743

**Hase und Igel** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Die Geschichte über den Wettkampf zwischen Hase und Igel: Der Schnellere soll der Bessere sein! Mit List und Köpfchen beweist der Igel, dass Schneller-Sein nicht unbedingt zum Sieg führt. Und wer sich blindlings hetzen lässt, der kann sich auch verrennen.  
Mediennummer: 735

**Die heilige Nacht** (Lagerlöf) (Susanne Brandt) (ab 4 Jahre)

Bildkarten zur Geschichte "Die heilige Nacht" von Selma Lagerlöf: Es ist eine kalte Winter- nacht. Ein Mann macht sich auf den Weg, Feuerholz zu sammeln, denn seine Frau hat heute ein Kind geboren. Aber der junge Vater trifft nur auf einen mürrischen Hirten, der sein Holz nicht teilen will. Als der Hirte sieht, wie der Vater allen Gefahren trotzend, beharrlich sein Ziel verfolgt, wird dem Hirten das Herz auf einmal weit und hell, und er erkennt, welche besondere Kraft diesen Vater bewegt.  
Mediennummer: 730

**Ich war das nicht!** (Lydia Hauenschild) (ab 4 Jahre)

Leo ist äußerst sauer, als Klara aus Missgeschick seinen aus Bausteinen zusammengesetzten Elefanten kaputt macht. Aus lauter Wut schubst er sie und fängt an zu weinen. Klara weiß nicht, was sie machen soll, damit die zwei sich wieder vertragen?  
Mediennummer: 738

**Die Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul** (Monika Lehner) (ab 3 Jahre)

Mit den Bildkarten vollziehen die Kinder altersgerecht und fantasievoll den Wechsel der Jahreszeiten nach.  
Mediennummer 729

**Jesus erzählt vom Reich Gottes.** Vier Gleichnisse. (Monika Arnold) (ab 5 Jahre)

Vier biblische Gleichnisse für das Erzähltheater über das Reich Gottes: Das Gleichnis vom Sämann; Das Gleichnis von der selbstwachsenden Saat; Das Gleichnis vom Senfkorn; Das Gleichnis vom Sauerteig. Für Kindergarten, Grundschule und Kinderkirche.  
Mediennummer: 707

**Jesus ist auferstanden** (ab 4 Jahre)

Bildkarten zur biblischen Geschichte.  
Mediennummer: 719

**Jesus und Bartimäus** (ab 3 Jahre)

Erzählt wird die Geschichte von der Heilung des blinden Bettlers Bartimäus.

Mediennummer: 720

**Jona läuft weg** (Klaus-Uwe Nommensen) (ab 4 Jahre)

Bildkartenset für Kinderkirche, Kindergarten und Grundschule zur beliebten Bibelgeschichte "Jona im Fischbauch".

Mediennummer: 746

**Josef und seine Brüder** (Susanne Brandt / Klaus-Uwe Nommensen) (ab 4 Jahre)

Bildkarten zur biblischen Erzählung.

Mediennummer: 703

**Josef, der Zimmermann aus Nazaret** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Die Bildfolge erzählt den Kindern die Geschichte des Handwerkers Josef von Nazaret. Josef erscheint darin als verantwortungsvoller Familienvater, der offen für Gottes Botschaft ist, der Jesus als Adoptivkind annimmt und das Wagnis der Reise nach Betlehem und der Flucht nach Ägypten auf sich nimmt.

Mediennummer: 725

**Der kleine Mose** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Biblische Geschichte vom kleinen Mose.

Mediennummer: 714

**Der Kreuzweg Jesu** (Monika Arnold) (ab 4 Jahre)

Bildkarten zur Passions- und Auferstehungsgeschichte nach Mk 11,1-11; Mk 14-16; Mt 21,1-11; Mt 26,17-28,15; Lk 19,28-40; Lk 22-24; Joh 12,12-19; Joh 18-20.

Mediennummer: 702

**Das letzte Abendmahl** (Monika Arnold, Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Biblische Geschichte vom letzten Abendmahl.

Mediennummer: 718

**Maria und Elisabeth** (Petra Lefin) (ab 4 Jahre)

Das Bildkartenset erzählt die Geschichte von Maria und Elisabeth, die aus Freude über die Kinder, die sie erwarten, das Loblied auf Gott, das Magnificat, anstimmen.

Mediennummer: 726

**Mein Lebensweg in religiösen Bildern** (Robert Ischwang / Johanna Maria Quis) (ab 10 Jahre)

Religiöse Feste und Bräuche markieren oft eine Lebenswende und prägen Werte, nach denen Lebensentscheidungen getroffen werden. Die Fotomotive der Bildkarten zeigen Empfang der Sakramente und Weiteres aus dem persönlichen Glaubensleben. Die Bilder rufen Erinnerungen wach und laden zum Gespräch ein. Das vermittelt das nötige Hintergrundwissen zur religiösen Sozialisation sowie zahlreiche Anregungen zur Biografiearbeit mit älteren Menschen.

Mediennummer: 743

**Morgens früh um sechs kommt die kleine Hex** (Bettina Nutz) (ab 2 Jahre)

Im musikalischen Erzähltheater erfahren die Kinder, was alles in eine schaurig delikate Hexensuppe gehört.

Mediennummer: 713

**Sankt Martin** (ab 4 Jahre)

Bildkarten zum heiligen Martin, Bischof von Tours.

Mediennummer: 704

**Unsere Jahreskrippe** (ab 4 Jahre)

Jahreskrippen gehen auf die alte Tradition zurück, Woche für Woche eine biblische Geschichte mit Krippenfiguren zu gestalten. Das Bildkartenset greift diesen schönen Brauch mit 24 farbenfrohen Bibelbildern auf. Für den Jahreszeitentisch in der Kita oder zur Gestaltung einer Bibecke.

Mediennummer: 724

**Das Vaterunser** (Alfons Friedrich) (ab 5 Jahre)

Die Bildkarten für Katechese und Religionsunterricht verdeutlichen abschnittsweise den Gebetstext des Grundgebets aller Christen.

Mediennummer: 728

**Der verlorene Otto** (Doris Dörrie) (ab 4 Jahre)

"Jetzt reicht's!", denkt Otto, schnappt sich sein Kuscheltier und sein Taschengeld und haut ab. Weit weg vom ewigen Genörgel von Mama und Papa genießt er die große Freiheit: Alle Kinder lädt er zu "Pommes-Majo" ein und feiert das Leben. Doch als es dunkel wird, und alle Kinder nach Hause gehen, fühlt sich die Freiheit gar nicht mehr gut an. Ob der "verlorene Sohn" wieder nach Hause findet?

Mediennummer: 731

**Der verlorene Sohn** (ab 4 Jahre)

Erzählung der Gleichnisgeschichte nach Lukas 15.

Mediennummer: 717

**Die Vogelhochzeit** (Monika Bosch) (ab 3 Jahre)

Musikalisches Erzähltheater zum beliebten Volkslied. Mit Textvorlage und Notensatz.

Mediennummer: 737

**Vom Fischer und seiner Frau** (ab 4 Jahre)

Bildkarten zum Grimmschen Märchen "Vom Fischer und seiner Frau"

Mediennummer: 711

**Die Weisen aus dem Morgenland** (Susanne Brandt / Klaus-Uwe Nommensen)(ab 4 Jahre)

Bildfolgen zur biblischen Geschichte von den Heiligen Drei Königen: Drei Sterndeuter aus dem Morgenland folgen einem rätselhaften Stern bis nach Betlehem, wo sie Jesus in der Krippe finden. Doch das Leben des Kindes ist in Gefahr, denn Herodes will es töten.

Mediennummer: 727

**Weltreligionen – Was uns verbindet** (Esther Hebert) (ab 5 Jahre)

Die großen Weltreligionen: Was verbindet sie? Was unterscheidet sie? Die Bildkarten lassen Kinder ihrer Religion und der ihrer Mitmenschen nachspüren.

Mediennummer: 706

**Die wunderbare Brotvermehrung** (Susanne Brandt) (ab 4 Jahre)

Kinder erzählen die Geschichte "Die wunderbare Brotvermehrung" aus der Bibel.

Mediennummer: 741

**Wundervoller Nikolaus** (ab 4 Jahre)

Die Geschichte von Bischof Nikolaus.

Mediennummer: 721

**Zachäus auf dem Baum** (ab 4 Jahre)

Bilder zur Zachäusgeschichte nach Lukas 19.

Mediennummer: 715

**Die 40er Jahre** (Margarita Hense) (ab 14 Jahre)

Die Beschäftigung mit der eigenen Lebensgeschichte hilft Menschen im fortgeschrittenen Alter, Gegenwärtiges neu einzuordnen und sich der Zukunft zu öffnen. Diese Fotokarten zu den 40er Jahren unterstützen das erinnernde Gespräch in der Biografiearbeit mit Senioren. Die Fotos auf der Vorderseite zeigen Szenen oder alltägliche Gegenstände aus den Bereichen Kindheit, Schulzeit, Familie, Haushalt, Arbeitswelt und Freizeit. Auf der Kartenrückseite gibt es Gesprächsimpulse. Diese einfache Methode kann von Angehörigen, Betreuern oder Pflegefachkräften bei Einzelgesprächen oder in kleinen Gruppen umgesetzt werden. Dabei aktiviert das Gespräch das Gedächtnis, stärkt das Selbstwertgefühl und festigt die Identität. Ein 16-seitiges Begleitheft beschreibt, wie vielfältig die Karten eingesetzt werden können. Mediennummer: 748

**Die 50er Jahre** (Margarita Hense) (ab 12 Jahre)

Diese Fotokarten zu den 50er Jahren unterstützen das erinnernde Gespräch in der Biografiearbeit mit Senioren. Die Fotos auf der Vorderseite zeigen Szenen oder alltägliche Gegenstände aus den Bereichen "Kindheit", "Schulzeit", "Familie", "Haushalt", "Arbeitswelt", "Freizeit" und "Zeitgeschehen". Auf der Kartenrückseite gibt es Gesprächsimpulse. Diese einfache Methode kann von Angehörigen, Betreuern oder Pflegefachkräften umgesetzt werden. Dabei aktiviert das Gespräch das Gedächtnis, stärkt das Selbstwertgefühl und festigt die Identität. Für Einzelgespräche oder die Arbeit in kleineren Gruppen geeignet. Mediennummer: 732

**Werkzeugkasten Buchvorstellung**

Die Büchereiarbeit lebt vom Gespräch über Bücher. Oft fragen die Leser nach Empfehlungen und freuen sich über einen Tipp oder eine persönliche Buchvorstellung.

Doch wie stellt man ein Buch vor? Für einen – für viele? Interesse wecken, Begeisterung spüren lassen und nicht zu viel verraten. Das ist nicht einfach, kann aber gelernt werden.

Dazu dient dieses Fortbildungswochenende.

**30. Oktober bis 1. November 2015**

Tagungsort:

Bildungshaus Herz-Jesu- Kloster

Waldstr. 145

67434 Neustadt / Weinstraße

Eine ausführliche Ausschreibung mit Anmeldung liegt den Mitteilungen bei.

**Ausbildung zur/zum Kirchlichen Büchereiassistenten/tin  
2016/17**

Die Fortbildung zum/zur Kirchlichen Büchereiassistenten/tin (KiBüAss-Kurs) bietet eine umfassende Ausbildung für alle Bereiche der Büchereiarbeit. Aspekte der Büchereiorganisation wie Bestandsaufbau und Öffentlichkeitsarbeit sind ebenso Thema wie Besonderheiten der kirchlichen Büchereiarbeit. Auch die Arbeit und Kommunikation in Teams stehen auf dem Stundenplan. Darüber hinaus werden die Teilnehmer/innen auch intensiv in literarischen Fragestellungen geschult. Unterrichtseinheiten zum Buchmarkt allgemein werden abgerundet durch Einführungen in unterschiedliche literarische Gattungen sowie Nichtbuchmedien.

Das Kurskonzept besteht aus Blended Learning (gemischtes Lernen). Neben den Präsenzphasen in einem Tagungshaus, lernen die Teilnehmer/innen von zu Hause über eine Internet-Plattform, die den engen Kontakt der Teilnehmer/innen untereinander und mit den Referenten sicherstellt.

Nach Anfertigung unterschiedlicher Hausarbeiten während der Onlinephasen, die nach einem Punktesystem bewertet werden, erhalten Sie ein Zertifikat.

Das Ziel des Kurses besteht darin, zukunftsfähige Konzepte für die eigene Bücherei zu entwickeln.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Sie sind mindestens 18 Jahre alt und haben grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC und Internet. Willkommen sind BASIS 12-Absolventen/innen sowie Büchereimitarbeiter/innen, die seit mehreren Jahren in der Bücherei tätig sind.

### **Termine 2016/2017**

Präsenzphase 1: 22.-25.06.2016 - im caritas-Pirckheimer-Haus (cph), Nürnberg

Präsenzphase 2: 14.-17.09.2016 - Benediktushöhe, Zellingen-Retzbach

Präsenzphase 3: 25.-28.01.2017 - im caritas-Pirckheimer-Haus (cph), Nürnberg

Kosten: 450,- € pro Präsenzphase

(Die Fachstelle übernimmt davon jeweils 225,- pro Woche.)

Anmeldung ausschließlich über unsere Fachstelle. Bitte sprechen Sie Frau Ermers an.  
Anmeldeschluss: 8. April 2016  
Informationen auch über die Bildungsabteilung des Borromäusvereins.



### **Weiterbildungsmodul zur Vertiefung kommunikativer Fähigkeiten**

Das Modul richtet sich an alle erfahrenen Büchereimitarbeiter/innen. Es dient ebenso als Aufbaumodul für alle Absolventen/innen des KiBüAss-Kurses und bietet die Möglichkeit zur weiteren Spezialisierung.

Zu folgenden Themen erhalten Sie im Weiterbildungsmodul neue Impulse und Praxistipps:

- Aufbau von Kommunikationsstrukturen im eigenen Team
- Übungen zur Gesprächsführung
- Führen schwieriger Gespräche: Gesprächsplanung - Durchführung - Auswertung
- Das Kritikgespräch: Feed-Back geben und empfangen
- Transfer auf den eigenen (Bücherei-)Alltag.

Die Teilnehmer/innen arbeiten mit Elementen des E-Learnings: Neben der Präsenzphase erfolgt die Vor- und Nachbereitung des Seminars online. Nach Abgabe einer Hausarbeit und Teilnahme an einem Online-Test erhalten Sie ein Zertifikat.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Sie sind





mindestens 18 Jahre alt und haben grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC und Internet. Willkommen sind BASIS 12-Absolventen/innen sowie Büchereimitarbeiter/innen, die seit mehreren Jahren in der Bücherei tätig sind.

Termin:

28.10.-31.10.2015, ab ca. 14:00 Uhr

KSI Bad Honnef

Kosten: 450 €

Anmeldeschluss: 21. August 2015

Anmeldung ausschließlich über Ihre diözesane Büchereifachstelle.

Informationen auch über die Bildungsabteilung des Borromäusvereins.

**„LeseHeld vergibt 500,-- € Medienetat  
Jetzt beim Projekt bewerben und Jungs das Lesen schmackhaft machen!**

„Ich bin ein LeseHeld“ ist ein Leseförderangebot speziell für Jungen zwischen 4 und 10 Jahren. Für die Durchführung stellt der Borromäusverein unter anderem einen Medienetat von 500 €, diverse Werbemittel sowie Aktionsmaterialien kostenlos zur Verfügung. Die Aktion wird in jedem Fall bis mindestens 2017 weitergeführt.

Das Projekt „**Ich bin ein LeseHeld**“ richtet sich an Katholische öffentliche Büchereien (KÖB), die für Jungen von Kindergartenalter bis zur 4. Klasse (drei Altersgruppen) ein besonderes Angebot machen wollen.

Hierfür stellen der Borromäusverein (bv) und das Bundesministerium für Bildung und Forschung umfangreiche finanzielle und materielle Mittel zur Verfügung. Die bisherigen Rückmeldungen aus den teilnehmenden KÖBs in der Diözese Rottenburg-Stuttgart sind durchweg positiv. Machen auch Sie mit Ihrer Bücherei mit:

- begeistern Jungen fürs Lesen,
- erreichen neue Zielgruppen mit Ihrer Bücherei,
- bauen Ihr lokales Netzwerk aus,
- steigern Ihr Ansehen durch das Bundesprojekt „Kultur macht STARK - Bündnisse für Bildung“,
- gewinnen noch mehr öffentliches Interesse.

Die Unterstützung im Einzelnen:

- Kostenlose, umfangreiche Arbeitshilfen und Werbematerialien
- 500 € Medienetat
- Kostenlose Schulung (Fahrtkosten und Teilnahmegebühren werden erstattet)
- Kostenlose Beratung und Unterstützung durch den bv-Projektbeauftragten
- Bundesweite Öffentlichkeitsarbeit durch den bv, die Fachstellen für katholische Büchereiarbeit und das Bundesministerium für Bildung und Forschung



### Was müssen Sie tun, wenn Ihre KÖB teilnehmen möchte?

- Ausführliche Informationen erhalten Sie auf der Homepage des bv [www.ich-bin-ein-leseheld.de](http://www.ich-bin-ein-leseheld.de) und persönlich bei dem bv-Projektbeauftragten Herrn Cnut Fritz  
Tel. Tel.: 0228/7258-410  
Email: [fritz@borromaeusverein.de](mailto:fritz@borromaeusverein.de)
- Anmeldefristen sind zu berücksichtigen. Hier gibt es teilweise lange Vorlaufzeiten. Bitte informieren Sie sich baldmöglich
- An einer der LeseHelden-Schulungen teilnehmen

**Lesen<sup>10</sup> („Lesen hoch 10“)**  
**Literatur mit Mehrwert – Auswahl 2015**

Selbst Mark Zuckerberg tut es: Bücher (!) lesen und mit Freunden darüber sprechen. Natürlich versammelt der Facebook-Gründer seinen Literaturzirkel nicht im heimischen Wohnzimmer sondern im virtuellen Raum, aber, so erfahren staunende Feuilletonleser in der FAZ vom 16.Mai 2015<sup>1</sup>: „Damit tut der digital native allem Lärm zum Trotz ... eigentlich nur, was Leser immer tun, seit es Bücher gibt“ – sie teilen die Freude am Gelesenen, indem sie sich darüber austauschen: „Weil geteiltes Lesen doppeltes Glück bedeutet.“



Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Katholischen Öffentlichen Büchereien ist diese Erkenntnis ein alter Hut. Eine gute und offene Gesprächskultur ist ein wesentliches Anliegen der ehrenamtlichen Büchereiarbeit, ob an der Ausleihtheke oder im Literaturkreis. Wenn Literatur den Lebensnerv trifft, ist es gut, im Gespräch Gedanken und Gefühle zu vertiefen. Wenn ein Buch Fragen aufwirft, hilft es, in einer Diskussion Antworten zu finden. Ruft eine Geschichte Ärger hervor – wie wohltuend ist es, dafür ein offenes Ohr zu finden und vielleicht Besänftigung. Es gibt viele Gründe warum der Austausch über Gelesenes so bereichernd ist.

Zur Unterstützung und Vertiefung dieser Erfahrung bietet der Borromäusverein seit einigen Jahren mit „Lesen10“ ein Literaturpaket mit „Mehrwert“ an. Zehn Titel, frisch auf dem Taschenbuchmarkt, dadurch bleibt der Preis für das Paket erschwinglich, die ergänzt werden durch Rezensionen, Hinweisen zum empfehlenden Literaturgespräch und Impulsen, die zur Diskussion einladen. Aufkleber als „Markenzeichen“ erhöhen den Aufmerksamkeitswert in der Bücherei.

Die Auswahl bietet ein breites Spektrum an Themen, Zeiten, Orten und literarischen Stilen. Heiter, tragisch, spannend, unterhaltsam, nachdenklich und auf jeden Fall: lesenswert!

Das Paket können Sie zum Preis von 109,45 € bei der borromedien gmbh bestellen. Es lohnt sich, auch wenn vielleicht einzelne Titel bereits gebunden im Bestand sind. Unabhängig von der Bestellung stehen Aufkleber und Arbeitshilfen online zur Verfügung:

Unter [www.borromaeusverein.de](http://www.borromaeusverein.de) oder direkt unter [www.lesenhochzehn.de](http://www.lesenhochzehn.de) .



<sup>1</sup> Sandra Kegel: Prosa statt Prozac; FAZ, Samstag, 16. Mai 2015; Seite 16 „Literarisches Leben“

Die Titel der Auswahl 2015:

Gasdanow, Gaito: Das Phantom des Alexander Wolf

Gorelik, Lena: Die Listensammlerin

Haig, Matt: Ich und die Menschen

Heinrich, Sabine: Sehnsucht ist ein Notfall

Kehlmann, Daniel: F

Moss, Sarah: Schlaflos

Seethaler, Robert: Der Trafikant

Simsion, Graeme: Das Rosie-Projekt

Steinfest, Heinrich: Das himmlische Kind

Williams, John: Stoner

Das Angebot wurde entwickelt im Sachausschuss I Literaturarbeit der bv.-Fachkonferenz.

Jetzt bestellen, die Fachstelle Rottenburg-Stuttgart fördert die Bestellung des Pakets Lesen<sup>10</sup> mit einem Zuschuss von 25 %. Die Rechnung wird direkt um diesen Betrag gekürzt.

**Internetplattform Kultur & Bibliotheken in Baden-Württemberg  
Schule und Bibliotheken vernetzen sich**

Als Teil der Internetplattform Kultur und Schule, die den Austausch, den Dialog und die Vernetzung zwischen Schule und kulturellen Einrichtungen fördert, bietet die Internetseite [www.bibliothek-und-schule.info](http://www.bibliothek-und-schule.info) Bibliotheken die Möglichkeit, Ihre Angebote in Sachen Leseförderung und der Vermittlung von Informations- und Lesekompetenz zu präsentieren. Hier sollen Pädagogen gezielt nach Angeboten von Bibliotheken für Schulen und Kitas suchen können. Aber nicht nur Lehrer, sondern auch Schüler und Eltern sind eingeladen, miteinander in Kontakt zu treten und gemeinsame Projekte durchzuführen. Egal ob Klassenführungen, Bilderbuchkino oder Recherche für Seminarkurse: Legen Sie ein Profil Ihrer Bücherei auf dieser Seite an und finden Sie so Aktionspartner für Ihre Arbeit.

Eine Kurzanleitung zur Erstellung eines Bibliotheksprofils liegt den Mitteilungen bei.

**Arbeitshilfe zum Buchsonntag am 8. November 2015**

Der Borromäusverein e.V. hat zum Buchsonntag am 8. November 2015, an dem traditionell auf die Arbeit in örtlichen Büchereien, den diözesanen Fachstellen und im Borromäusverein aufmerksam gemacht werden soll, eine Arbeitshilfe herausgebracht. Sie enthält Anregungen für eine Predigt und zu Wort-Gottes-Feiern für Kinder, Erwachsene und KÖB-Teams. Die verschiedenen Elemente sind das ganze Jahr über einsetzbar. Ein Exemplar liegt den Mitteilungen bei.

Der erste Sonntag nach dem Fest des Hl. Karl Borromäus (4. November), dem Namenspatron des Bonner Dachverbandes, wird in den Diözesen als "Buchsonntag" gefeiert. Diese Bezeichnung geht zurück auf den 1925 von der damaligen Fuldaer Bischofskonferenz eingeführten "Borromäussonntag". Ein Tag an dem auf die Arbeit der Katholischen öffentlichen Büchereien, von denen rund 2.500 mit ihren diözesanen Fachstellen und mit dem Borromäusverein e.V. zusammenarbeiten, aufmerksam gemacht werden soll.



<b>Termine 2015/16</b>
------------------------

14. – 18.10.2015      Frankfurter Buchmesse (diesjähriger Ehrengast: Indonesien)
19. – 30.10.2015      Frederick-Tag - das landesweites Literatur-Lese-Fest
- 30.10. – 01.11.2015    **Werkzeugkasten Buchvorstellung**  
 Wochenendfortbildung im Herz-Jesu-Kloster,  
**67434 Neustadt an der Weinstraße**
- 20.11.2015            **Bundesweiter Vorlesetag**
- 08.11.2015            Buchsonntag
22. – 24.01.2016      **BASIS 12 Intensivkurs** im Heinrich-Pesch-Haus **Ludwigshafen/Rhein**
- 29.10.2016**            **Diözesantag** für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Katholischen  
 Büchereiarbeit in **Rottenburg**

**Kontakt**

Fachstelle Katholische Büchereiarbeit  
 Jahnstr. 32  
 70597 Stuttgart  
 e-mail: [buechereiarbeit@bo.drs.de](mailto:buechereiarbeit@bo.drs.de)

Telefon:

e-mail:

Uschi Ermers: 0711/9791-2711

[uermers@bo.drs.de](mailto:uermers@bo.drs.de)

Yvonne Meyer: 0711/9791-2719

[ymeyer@bo.drs.de](mailto:ymeyer@bo.drs.de)

Fax: 0711/9791-383-2744

Im Internet: [www.fachstelle-medien.de](http://www.fachstelle-medien.de)